## Sachsenmeisterschaft AK 8/9

Heute am zweiten Wettkampftag der Sachsenmeisterschaft in Chemnitz waren unsere Pflichtkinder an der Reihe. Mit der AK 8/9 ging es am Vormittag los. Für unseren Verein hatten sich Linda und Paula B. qualifiziert.

Aufgeregt ging es für uns ausgerechnet an den Paula musste auch noch zuerst an den Start. Aber letzten intensiven Trainings aus. Zwar turnte Paula ohne größere Wackler. Der Hocksprung war etwas es keine größeren Abzugsmöglichkeiten. Sie erhielt tolle 13,10. Linda war auch sehr aufgeregt an ihrem hieß es nochmal durchatmen und dann ging es auf ihr die Aufregung nun nicht mehr anzumerken. Sie

> schöne Übung mit kaum erund erhielt hier mit 13,50 Punkhöchstwertung.



Zitterbalken und hier zahlten sich die sehr vorsichtig aber flach, aber sonst gab für ihre Übung eine ersten Gerät, da den Balken. Hier war turnte eine super kennbaren Wacklern ten die Tages-



Mit diesen beiden tollen Ergebnissen gingen wir zum Boden. Beide Mädchen zeigten hier zwei super Übungen, die auch vom Ergebnis kaum zu unterscheiden waren. So holten wir uns die einzigsten 13er Wertungen an diesem Gerät und konnten beschwingt zum Sprung wechseln.

Linda begann und sprang bei ihrem ersten Sprung mit dem falschen Fuß auf das Brett, so war ihr die Rolle nicht ganz so optimal gelungen. Aber zum Glück ging es

beim 2. Versuch gleich viel besser und so bekam sie eine 13,40 für die zweite Sprungrolle, wieder Tages-

bestwert. Paula brachte das Kampfgericht ganz schön zum Schwitzen,

war das jetzt ein Schiffchen, Abdruck zu sehen? Das zehr-Nerven. Aber souverän turnte Sprung. Mit der Wertung von zufrieden und ging ganz ge-Gerät zum Reck.

Aber das Reck, was uns zur konnte heute bei Paula alle eine super Übung und erhielt eine sehr schöne Reckübung

Jetzt mussten wir noch die

oder war sogar ein te ganz schön an den sie auch ihren zweiten 12.75 war sie nicht knickt an das letzte



Bezirksmeisterschaft gar nicht gelegen hatte, Sorgenfalten vom Gesicht wischen. Hier turnte sie mit 13,40 den Tagesbestwert. Auch Linda zeigte und war mit 13,35 Punkten knapp dahinter.

zwei letzten Geräte der Jungs abwarten, dann war endlich Siegerehrung. Da konnten wir unser Glück kaum fassen. Wir konnten einen phänomenalen Doppelsieg feiern und hatten nunmehr unseren dritten Sachsenmeistertitel eingefahren.



